

Zeitschrift: Fotointern : digital imaging

Herausgeber: Urs Tillmanns

Band: 13 (2006)

Heft: 3

Artikel: Samsung präsentiert : zwei digitale Spiegelreflexkameras, die i6 und die neue S-Serie

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-979075>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.05.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

samsung präsentiert: zwei digitale Spiegelreflexkameras, die i6 und die neue S-Serie

Dass sich Samsung stärker im anspruchsvollen und semiprofessionellen Segment engagiert, hat sie mit der Vorstellung der Bridgekamera Pro815 demonstriert. Nun stellt der koreanische Hersteller zwei Spiegelreflexmodelle für das gleiche Marktsegment vor. GX-1S heisst das Spitzenmodell der neuen digitalen Spiegelreflexlinie, GX-1L das preiswertere Schwestermodell.

Man munkelt es seit Monaten: Samsung steigt in den DSLR-Markt ein. Jetzt sind die Details über die neue GX-1S ebenso bekannt wie die Eigenschaften anderer trendiger Samsung-Produkte, wie die i6 mit Mediaplayer oder die neue kompakte S-Serie.

trät, Landschaft, Makro, Sport und Nachtporträt zur Verfügung. Im Serienbildmodus sind bis zu 2,8 Aufnahmen pro Sekunde bei 8 JPEG- und 5 RAW-Dateien in Folge möglich. Die Spiegelvorlösung verhindert Erschütterungen bei Langzeitbelichtungen.

Für die Bildwiedergabe und die Einstellung der Kamerafunktionen ist ein leuchtstarker 2,5 Zoll



Die neuen digitalen Samsung Spiegelreflexmodelle GX-1S und die preisgünstigere GX-1L basieren auf einer Kooperation mit Pentax. Über das Pentax KAF-Bajonett kann neben den von Schneider Kreuznach gefertigten Samsung-Objektiven auch das gesamte Objektivprogramm von Pentax verwendet werden.



GX-1S: das DSLR Topmodell

Die neue Samsung GX-1S ist mit einem APS-C grossen 6,1-Megapixel-CCD-Sensor, einem 11-Punkt-Autofokus, 2,5"-TFT-Monitor und einem extra hellen Pentaprismensucher ausgestattet. Das Pentax KAF-Bajonett der GX-Serie ermöglicht den Anschluss des umfassenden Wechselobjektiv-Sortiments von Pentax. Passend zu den neuen DSLRs stellt Samsung seine eigene D-Xenon-Objektivlinie von Schneider Kreuznach sowie ein neues Systemblitzgerät vor.

Die 11 Autofokus-Messfelder können automatisch oder manuell aktiviert werden. Zudem hat der Fotograf die Wahl zwischen kontinuierlichem AF mit Schärfenachführung und Auslösepriorität

oder Einzelbild-Autofokus mit Schärfepriorität und Fokusspeicher. Der elektronisch gesteuerte Metalllamellen-Schlitzverschluss bildet Zeiten zwischen 30 und 1/4000 Sekunde, wobei die kürzeste Blitzsynchronzeit bei 1/180s liegt. Dauerbelichtungen mit «B»-Einstellung können bequem am zentralen Einstellrad aktiviert werden.

Das Mehrfeld-Belichtungsmesssystem besteht aus 16 Segmenten und arbeitet mit mittenbetonter Integral- oder Spotmessung, die manuell um bis zu +/- 2 EV (in Halb- oder Drittelstufen) korrigiert werden kann. Die Bilder können als JPEG- oder RAW-Dateien im sRGB- oder Adobe RGB-Farbraum auf SD-Karten abgespeichert werden.

Der eingebaute Gehäuseblitz mit Leitzahl von 15,6 (bei ISO 200) bietet neben dem automatischen und manuellen Betrieb auch eine Funktion zur Reduzierung des «Rote-Augen-Effekts» mit Hilfe von Vorblitzen. Der Ausleuchtwinkel entspricht einem 28 mm-Kleinbildobjektiv. Ferner ist ein externes Blitzgerät SEF-36PFZ mit Leitzahl 36 und Schwenkreflektor, sechs Leistungsstufen und P-TTL-Technik für kabelloses und Highspeed-Blitzen erhältlich.

Das Weissabgleichsystem umfasst neben dem automatischen Betrieb sechs Voreinstellungen für Tageslicht, Schatten, Wolken, Fluoreszenzlicht, Glühlampenlicht und Blitz. Auch stehen sieben verschiedene Szenen-Programme für Normal, Por-

Niedertemperatur Polysilikon TFT LC-Display mit 210'000 Pixeln vorhanden.

Die GX-1S ist mit speziellen Digitalfiltern versehen, die verschiedene Bildeffekte wie die Umwandlung in Schwarzweiss oder eine Sepia-Tönung sowie ein nachträgliches Weichzeichnen oder das Bearbeiten der Bilder mit der kreativen Slim-Funktion ermöglichen. Zur Energieversorgung können vier AA-Batterien (Alkali oder Lithium), NiMH-Akkus oder zwei Lithiumbatterien vom Typ CRV3 verwendet werden. Die Samsung GX-1S wird in der Schweiz ab April nur im Set mit den Objektiven D-Xenon 1:3,5-5,6/18-55 mm AL und D-Xenon 1:4-5,6/50-200 mm für Fr. 1398.- im Handel erhältlich sein.

GX-1L: Preis-Renner

Die preisgünstigere Samsung GX-1L ist mit einem einfacheren Spiegel-Suchersystem und einem AF-System mit fünf anstelle von elf Sensoren versehen, sonst jedoch praktisch gleich umfangreich ausgestattet wie das Topmodell GX-1S: 6,1 Megapixel-CCD, ein 2,5"-Display, das Pentax KAF-Bajonett, schnelle Serienbildfunktion, Belichtungsmesssystem mit 16 Segmenten und als kürzeste Verschlusszeit 1/4000 Sekunde. Im Set mit den Objektiven D-Xenon 1:3,5-5,6/18-55 mm AL und D-Xenon 1:4-5,6/50-200 mm kostet sie CHF 1248.-.

gen. Es stehen neben der Mehrfeldmessung auch eine Spot-Belichtungsmessung sowie 12 Belichtungsprogramme bis hin zur Texterkennung zur Verfügung. Die Belichtung kann manuell um +/-2 EV in Halbstufen korrigiert werden.

Mit der Portable Media Player-Funktion (PMP) können Sprachnotizen zu jedem Bild aufgenommen oder es können mit dem MP3-Player digitalisierte Musikstücke von der MMC-Speicherkarte oder aus dem kamerainternen 45 MB-Speicher gleichzeitig beim Fotografieren wiedergegeben werden.

von bis zu 1000 mm erweitert. Nahaufnahmen sind ab der Entfernung von nur 4 cm fokussierbar. Die Verschlusszeiten reichen von 8 bis 1/1500 s. Eine sehr kurze Einschaltzeit, eine geringe Auslöseverzögerung und ein Serienbildmodus stehen zur Verfügung. Am zentralen Einstellrad können alle wichtigen Funktionen (z. B. Automatikbetrieb, Szenenprogramme oder Videomodus) abgerufen werden. Der 2,4 Zoll grosse TFT-LCD-Monitor ermöglicht die Bildbetrachtung in bis zu 10facher Vergrößerung. Zur Belichtungssteuerung dient die AE-Programmautomatik, die manu-

lisation aufgezeichnet. Der kontinuierliche Videomodus ermöglicht das Unterbrechen und wieder fortsetzen einer Filmsequenz mit der Pause-Taste ohne dass eine neue Filmdatei angelegt wird. Noch in der Kamera können unerwünschte Szenen aus der Filmdatei herausgeschnitten oder Standbilder aus der Sequenz als Einzelfotos abgespeichert werden. Auch Fotos lassen sich mit Hilfe der Kamerasoftware zu-rechtschneiden, ausrichten oder verkleinern.

Die Samsung Digimax S800 kommt im März in den Handel und wird CHF 448.- kosten.



Die neue S-Serie von Samsung zeichnet sich durch eine gute technische Ausstattung und sehr einfache Bedienung aus. Die Bilder können kommentiert oder die Kamera kann sogar als Diktiergerät eingesetzt werden.

Die neue Samsung Digimax i6 (links) ist mehr als nur eine schicke 6-Mpix Digital-kamera. Mit dem integrierten MP3- und Videoplayer kann man sogar während dem Fotografieren Musik hören.

Digimax i6 PMP: Trendkamera mit MP3-Player und Anti-Shake

Sie ist die welterste Ultrakompakt-kamera mit Portable Media Player-Funktion und hat als 6-Megapixel-Kamera einen integrierten MP3- und Video-Player. Optisch ist sie mit einem SHD-Dreifachzoom 3,5-4,5/39-117 mm (KB) und einem 5fach-Digital-zoom ausgestattet. Die Auto-Makro-Funktion ermöglicht Aufnahmen zwischen 5 cm und unendlich, mit der Supermakro-Funktion können Bilder mit 1 cm Arbeitsabstand realisiert werden. Die Verschlusszeiten reichen von 16 bis 1/2000 Sekunden. Es sind sogar Serienbilder möglich. Die ASR-Funktion (Advanced Shake Reduction) ist ein wirksamer Schutz gegen Verwacklungen.

Bewegtbilder mit Ton werden mit dem MPEG4-Format mit bis zu 640 x 480 Pixel bei 15 oder 30 Bildern pro Sekunde aufgezeichnet. Optional ist eine Docking-Station erhältlich, die gleichzeitig als Ladestation dient. Die Samsung Digimax i6 PMP kommt im März für CHF 498.- in den Handel.

Samsung Digimax S800: Topmodell der neuen S-Serie

Das neue Spitzenmodell der Samsung S-Serie verfügt über einen 8,1 Megapixel-CCD-Sensor und ermöglicht JPEG-Dateien von bis zu 3264 x 2448 Pixeln. Das SHD-Dreifachzoom mit Lichtstärke 1:2,8-1:4,9 und einem Zoombereich von 35 - 105 mm (KB) wird durch ein zehnfaches Digitalzoom auf eine Endbrennweite

ell um +/-2 EV in Halbstufen korrigiert werden kann. Mit der automatischen Belichtungsreihe sind mehrere Belichtungsvarianten möglich. Es sind insgesamt zehn Szenenprogramme sowie Mehrfeld- und Spotmessung vorhanden. Die JPEG-Kompression ist in drei Stufen einstellbar, und es sind verschiedene Farbeffekte wie Schwarzweiss, Sepia, Negativ oder Rot-, Grün- Blau-Tönung anwählbar. Wie bei den anderen Modellen der S-Klasse können auch kurze Sprachnotizen aufgenommen oder die Kamera kann als digitales Diktiergerät eingesetzt werden. Bewegte Bilder mit Ton werden in MPEG4-Qualität mit 640x480 Bildpunkten bis zu 30 Bildern pro Sekunde mit elektronischer Movie-Stabi-

Modellvarianten der S-Serie

Die Samsung Digimax S600 wendet sich mit ihrem 6-Megapixel-CCD-Sensor, SHD-Dreifachzoom 2,8-4,9/35-105 mm (KB) und digitalem 5fach-Zoom an Ein- und Umsteiger in die Digitalfotografie. Technisch ist sie - wie auch die preisgünstigere Digimax S500 - nahezu identisch ausgestattet wie das Topmodell S800 und bietet die gleichen kreativen Bildeffekte und Möglichkeiten der Video- und Sprachaufzeichnung. Die Samsung Digimax S600 ist bereits für CHF 328.- lieferbar. Die Samsung Digimax S500 weist mit einem 5-Mpix-CCD und Dreifachzoom 2,8-4,9/35-105 mm (KB) für CHF 248.- ein extrem gutes Preis-/Leistungsverhältnis auf und ist bereits lieferbar.